

Dokumente per

PER
E-MAIL ODER
FAX GELANGEN AN-
GEBOTE, LIEFERSCHEI-
NE UND RECHNUNGEN
DER MANNESMANNRÖH-
REN AG AUF SCHNELLS-
TEM WEG ZU DEN
GESCHÄFTS-
PARTNERN

Express

KARIN BÄCK

Auch wenn seit der Übernahme von Mannesmann durch Vodafone der Konzern zerschlagen wurde und neue Eigentümer und Gesellschafter das Geschäft nunmehr bestimmen, so ist eines geblieben: die zentrale EDV der Mannesmann AG, die weiterhin die früheren Konzerngesellschaften bedient. So nutzen die ATECS-Gesellschaften, die Telecom-Gesellschaften und die Mannesmannröhren Werke (MRW) beispielsweise gemeinsam das zentrale Druckzentrum, über das täglich mehrere Millionen Druckseiten an externe Empfänger herausgehen. Unter Kostenaspekten ist die zentrale Druckverarbeitung für die meisten Anwendungen optimal, für zeitkritische Aufgaben, etwa bei der Auftragsbearbeitung, reichte die Batch-Lösung dagegen nicht mehr aus.

Speziell für die Gesellschaft Vallourec & Mannesmann Tubes (V&M), einer Kooperation der Mannesmannröhren Werke AG (MRW) und des französischen Rohrherstellers Vallourec SA, wurde parallel zur Batch-Verarbeitung eine Lösung für den kurzen und direkten Dokumentenweg geschaffen, die heute auch von anderen MRW-Gesellschaften genutzt wird. Das Konzept wurde von der



Kurt Schauer, Leiter der Organisation und Informationstechnik der Mannesmannröhren, betreut das Dokumentenmanagement-Projekt seit zwei Jahren und zeigt sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Abteilung Organisation und Informationstechnik der Mannesmannröhren Service GmbH, einer MRW-Tochtergesellschaft, entwickelt. Ihr Leiter, Kurt Schauer, ist zufrieden mit dem Ergebnis: „Seit zwei Jahren werden für Druckausgaben, die schnell am Arbeitsplatz zur Verfügung stehen müssen, von einer IBM S/390 die entsprechenden Datenströme über eine 3270-Emulation an „ProForma“ von GSW zur Weiterleitung per Fax oder E-Mail beziehungsweise zur sofortigen Ausgabe auf adressierte Arbeitsplatzdrucker übertragen.“

Für den Vertrieb von V&M, der täglich bis zu 500 Kundenaufträge bearbeitet, war die Einführung der „Express“-Lösung ein wichtiger Schritt, um speziell Kunden mit zeitkritischen Anfragen bedienen zu können. Mit Blick auf die Konkurrenz heißt dies, schnell zu handeln bei der Angebotsabgabe bis hin zur definitiven Auftragsbestätigung. „Genau so wichtig war der schnelle Versand der Abnahmezeugnisse für Kunden, die das Papier zwecks Qualitätsbescheinigung und Eingangskontrolle vor Eintreffen der Ware anfordern“, erklärt Kurt Schauer.

Projekt in Brasilien: V&M Tubes belieferte die Offshore-Plattform „Spirit of Columbus“, die 1994 in Italien gebaut wurde und nun in Brasilien aus dem Roncador-Feld im Campos-Becken Öl fördert, mit nahtlosen Rohren. Auch im Brücken- oder Fahrzeugbau werden die Rohre verwendet.

Nahtloser Datenfluss für nahtlose Rohre: Mannesmannröhren bietet warmgewalzte, nahtlose Stahlrohre in kleinsten und größten Durchmessern und Wanddicken an. Um die Kommunikation mit sämtlichen Zulieferern, Kunden und Tochtergesellschaften zu beschleunigen, hat man hier ein System installiert, das zeitkritische Angebote, Lieferscheine sowie Rechnungen per Fax oder E-Mail versendet.

Informationen in der Auftragsabwicklungs-Software. Die gleiche Technik wird außerdem für die Archivierung von Abnahmezeugnissen inklusive Indexierung genutzt. Für die Indexierung wird zusätzlich eine txt-Datei übermittelt, in der die Index-Informationen bereitgestellt werden. Die entsprechende Aufbereitung erfolgt im Connector von ProForma und beinhaltet bei V&M die Übergabe an das „Easy-Archiv“.

Insgesamt gehen täglich bis zu 500 Fax beziehungsweise E-Mails über die Hotline – und das mit steigender Tendenz. So werden inzwischen auch Frachtbriefe und ein Teil des normalen Briefverkehrs darüber abgewickelt. Speziell bei der Aufbereitung von E-Mails kann kundenbezogen entschieden werden, ob txt- oder tif-Dokumente, oder auch beide zusammen zu versenden sind, wobei das tif-Multipage-Format verwendet wird. Für diese und andere Anforderungen sind in ProForma eine Vielzahl von Formatprofilen hinterlegt, die insgesamt eine flexible Anwendung erlauben sollen. Die Zahl der in ProForma hinterlegten Formulare ist mit zunehmender Nutzung auf über 50 angestiegen. Darunter findet man diverse Prüfsiegel, Logos von acht Gesellschaften sowie diverse Blanko-Formulare mit unterschiedlichen Formaten und Schriften. Die Formulare könnte man mit dem ProForma-Developer selbst einrichten. „Wir haben uns für den anderen Weg entschieden und beauftragten die CSW mit der Umsetzung, weil das für uns kostengünstiger ist“, so Kurt Schauer. Aus seiner Sicht ist die gewählte Lösung für E-Mail,



Röhren für die ganze Welt

Mannesmann wurde 1899 gegründet und legte damit den Grundstein für die Herstellung von qualitativ hochwertigen Rohren und Rohrprodukten mit großen Durchmessern und dicken Wänden. Die nahtlosen Stahlrohre werden weltweit gehandelt. Heute, nach der Übernahme von Vodafone, gehört die Mannesmannröhren Werke AG (MRW) zu hundert Prozent der Salzgitter AG. Die Struktur der Tochter- und Beteiligungsunternehmen ist allerdings weitgehend erhalten geblieben. Die Unternehmensgruppe MRW beschäftigte über 10 000 Mitarbeiter bei einem Umsatz von 1,7 Milliarden Mark im Jahr 1999. Geblieben ist auch der Zugriff auf die zentrale EDV, IBM 370, im Rater Rechenzentrum bei Düsseldorf. Die Bereitstellung von Software- und Beratungsdienstleistungen wurde 1997 in der Mannesmannröhren Service GmbH zusammengefasst.

Abnahmezeugnis schon vor der Lieferung

Die Vertriebsmitarbeiter erhalten auf dem gleichen Weg alle „Vorläufer“, also Vorabexemplare von Original-Auftragsbestätigungen, direkt auf ihren Arbeitsplatzdrucker, um sie nochmals mit den Kundenanforderungen abzugleichen und maschinell ermittelte Preise, Lieferwerke und Termine zu überprüfen. Neben Angeboten, Auftragsbestätigungen und Abnahmezeugnissen werden inzwischen auch Lieferscheine und Rechnungen per Fax oder E-Mail versandt. Die Steuerung, wer was über welchen Weg bekommt, erfolgt über die im Auftrag erfassten Fax- oder E-Mail-Adressen oder über User-bezogene

Das Express-Konzept

Als Voraussetzung für den reibungslosen „Dokumenten-Express“ wurden Software-seitig „ProForma“ von CSW mit den Modulen PrintEngine und Connector sowie „David“ von Tobit installiert. Beide Programme arbeiten auf einem speziell dafür eingerichteten NT-Server, der in das allgemeine Mannesmann-Netzwerk integriert ist. In Abhängigkeit zu den aus der zentralen Auftragsabwicklungs-Software mitgesendeten Steuer-codes werden von ProForma die Datenströme mit den zutreffenden Formularen, Faksimile-Unterschriften sowie Firmen- und Zertifikat-Logos zu druckfertigen Dokumenten aufbereitet. Im gleichen Arbeitsgang erfolgt die Verteilung an Arbeitsplatzdrucker – PCL-kompatible Laserprinter – beziehungsweise an den ProForma-Connector, der als Schnittstelle zur David-Software von Tobit die spezielle Formatierung für den Versand als Fax oder E-Mail vornimmt. Die Dokumente werden als so genannte Images im PCX- oder tif-Format an David weitergeleitet, der dann für den entsprechenden Leitungsaufbau und den Versand sorgt.

Fax und Archivierung auch für die anderen MRW-Gesellschaften interessant. „Dafür spricht auch der zunehmende Trend, E-Mails zu akzeptieren. Für unsere Kunden hat das beispielsweise den Vorteil, Abnahmezeugnisse ohne den eigenen Aufwand des Scannens direkt als Bild archivieren und den Suchindex automatisch aufbauen zu können“.

